

 <small>Museum des Heimatvereins Hörde / Andreas Brücher [CC BY-NC-SA]</small>	<p><b>Objekt:</b> Kugelverschlussflasche</p> <p><b>Museum:</b> Museum des Heimatvereins Hörde Hörder Burgstraße 18 44263 Dortmund 0157 389 633 12 <a href="mailto:johan.bruecher@t-online.de">johan.bruecher@t-online.de</a></p> <p><b>Sammlung:</b> Stadtgeschichte, Handel und Handwerk</p> <p><b>Inventarnummer:</b> 2023.1137</p>
--	---

## Beschreibung

Die Kugelverschlussflasche wurde 1872 von Hiram Codd erfunden. Sie diente zum Abfüllen kohlenäurehaltiger Getränke. In Deutschland lief die Produktion bis 1959. Nach dem Befüllen wird die Glaskugel (Knicker) durch den Druck der Kohlensäure gegen einen Dichtring im Flaschenhals gedrückt. Das abgefüllte Mineralwasser wurde deshalb "Knickerwasser" genannt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Glas

Maße:

H 22,5 cm; D 7 cm

## Ereignisse

Geistige Schöpfung      wann      1872

wer      Hiram Codd (1838-1887)

wo

## Schlagworte

- Kugelverschlussflasche
- Mineralwasserflasche
- Patent